

## III.

## Uebersicht

der vom 1. April 1833 bis letzten März 1834 an das  
vaterländische Museum gelangten

## Material = Beiträge.

### 1. Für die Mineralien- und Peträfakten- Sammlung.

Vom k. k. Hrn. Sub. Rath Aloys Maier in  
Přibram: eine Partie großer Auffahstücke von přibramer  
Fossilien; — vom Hrn. Abbé Hoče: zwei Partien  
Versteinerungen von Prag; — vom Herrn Med. Doktor  
Bischof in Tepliz: ein Exemplar einer neu aufgefundenen  
Abänderung des Komptonits; — vom Hrn. Anton  
Kolarský, Kaplan in Polna: ein Exemplar vom gelben  
Quarz; vom Hrn. Johann Nep. Friedrich, geprüf-  
ten Bürgermeister der k. Leibgedingstadt Melnik: ein  
großer, in der dortigen Umgebung gefundener Ammonit; —  
vom Hrn. Grafen Johann von Kolowrat: einige  
Stücke Asbest; — vom Hrn. Joseph Seydl, berau-  
ner Stadtdechant: einige fossile Pferde Zähne und ein  
Stück versteinerten Holzes; — vom Hrn. Mathias  
Radherny, Dechant in Dobřich: ein Stück Lau-  
monit; — vom Hrn. Hauptmann Gruschka: einige  
Mineralien und Peträfakten; — von Sr. Durchl. dem  
Hrn. Adolph Fürsten zu Schwarzenberg: eine Par-  
tie versteinertes Cerebrateln, ein fossiler Zahn vom Rhi-

*noceros tichorinus*, ein Stück versteinertes Holz und eine Eisenniere; — von Sr. Durchl. dem Hrn. Fürsten August von Bobrowitz: 6 Stück fossile Elephanzähne und ein Zahn vom *Rhinoceros incisivus* aus Galizien; — vom Hrn. Leopold Grafen von Sternberg: eine Kiste Versteinerungen aus der Herrschaft Glastalowitz; — vom Hrn. Schichtmeister Strassil: eine Partie Eisenerz aus der Herrschaft Dobřisch und eine Suite Gebirgsarten; — vom wirkenden Mitgliede Hrn. Joseph Hauser, Pfarrer zu Peruck: mehrere Versteinerungen; — vom Hrn. Benzel Krolmus, Pfarrer zu Zwitowek: ein Exemplar vom *Trilobites Zippei*.

## 2. Für die zoologische Sammlung.

Von Sr. Durchl. dem Hrn. Fürsten von Thurn und Taxis: ein Goldadler (*Falco falvus*); — vom Hrn. Grafen Heinrich Chotek: ein ausgestopfter, blaß gefärbter Hase; — vom Hrn. Grafen von Schlik: ein Kormoran (*Pelecanus carbo*); — vom Hrn. Grafen Lam-Martinič: ein ganz weißes Rebhuhn; — vom Hrn. Pisa, Weinhändler zu Königgrätz: ein Kormoran; — vom Hrn. Bohutiński, Forstmeister zu Dobřisch: eine kleine Spitzmaus (*Sorex tetragonurus*); — vom Hrn. Anton F. M. Honsatko in Prag: ein lebendes, mit einem Adlerschnabel versehenes junges Huhn; — vom wirkenden Mitgliede Hrn. Hofrath Nittinger: die Haut eines weißen Rehbocks; — vom beitr. und sammelnden Mitgliede Hrn. B. Christ. Rubesch, Dechant in Haida: 400 Seeschnellen und Seemuscheln; — vom Hrn. Christian Grafen von Waldstein: ein frisch ausgestopfter schöner Fasanhahn; — vom hohen k. k. Landespräsidentium: ein ungewöhnlich großes Hühnerei, in welchem sich ein vollkommen ausgebildetes zweites gewöhnliches Ei befindet; — vom Hrn. Georg Johann

Pessice, Praktikant bei der Rechnungskanzlei des ersten k. k. Artillerieregiments: eine große Seemuschel (*Buccinum*); — vom Hrn. Grafen von Colloredo-Mansfeld: eine seltene Ente (*Mergus serrator*); — vom k. k. Kameralgefällenverwaltungs- = Konzeptpraktikanten Hrn. Joseph Ortina in Pilsen: ein an der Mies erschossener Nordtaucher (*Colymbus*).

### 3. Für die Bibliothek.

Vom wirkenden Mitgliede Hrn. Pfarrer Hauser zu Perutz: eine lateinische und 2 deutsche ältere vaterländische Druckschriften; — vom Hrn. Anton Kolarský, Kaplan zu Polna: 3 alte vaterländ. Druckschriften und eine Authentica, S. Ligurini martyris Polnae; — vom sammelnden Mitgliede Hrn. Veit Danicžek, k. k. Präsekt des Gymnasiums zu Deutschbrod: eine alte Druckschrift; — vom Hrn. Martin Schiman, prager fürst-erzbischöfl. Konsistorialkassier: 2 Exemplare von den Katalogen der gesammten Klerisei Böhmens für 1833 und 1834; — vom Hrn. Leopold Görlich, Kapitular des Susterzienserstiftes Dffegg und Religionslehrer am kommotauer Gymnasium: eine alte Druckschrift über Magie aus dem 16. Jahrhundert, dann eine astrologische und eine alchymische Tabelle; — von der k. böhm. Gesellschaft der Wissenschaften: der Provinzialschematismus für Böhmen von den Jahren 1833 und 1834, und der 3. Band der neuen Folge ihrer Abhandlungen von den Jahren 1831 und 1832; — vom Hrn. Franz Kamařyt, Hörer der Philosophie zu Budweis: 18 verschiedene ältere Druckwerke; — vom Hrn. Hieronimus Zeidler, Doktor der Theologie und k. k. Prof. der Dogmatik: die Gelegenheitsgedichte zum 50. Geburtstage des verstorbenen strahower Abtes Hrn. Benedikt Pfeiffer; — von sammelnden Mitgliede Herrn Adam Fialka, Dechant zu

Schüttenhofen: eine böhm. Druckschrift vom Jahre 1614; — vom Hrn. Fejerpataky, Buchhändler zu Sent-Miklós in Ungarn: Kalendář nový a starý, auf 1830, 31, 32 und 33, dann ein böhm. Theaterstück vom J. 1833; — vom Hrn. Maximilian Meitl, Badeinspektorsadjunkt zu Sternberg in Böhmen: ein Exemplar seines Taschenbuches für diesen Kurort 1833; — vom wirkenden Mitgliede Hrn. Johann Ferdinand Schmidt, k. k. Appellationsrath: dessen Darstellung des Bergrechts in Böhmen, 1. und 2. Band. Prag, 1833; — vom Hrn. Augustin Herold, Lokalisten zu Křesoblaw: Czerwenecii Vocabularium rhythmico bohemicum. Prag, 1614; — von der k. k. patriotisch-ökonomischen Gesellschaft in Böhmen: ein Exemplar der von ihr herausgegebenen Schrift des Dr. Löhner: „Anleitung zur Schafzucht und Wollkunde,“ 1833; — von der Gesellschaft patriotischer Kunstfreunde in Prag: deren gedruckter Bericht über die Preisvertheilung im Jahre 1833; — vom gräfl. Ossolinškischen Institute in Lemberg: das 2. bis 8. Heft seiner Zeitschrift Czasopismo naukow. Lwow. 1833; — vom Hrn. Andreas Preininger, k. k. Polizeidirektions-Kanzellisten: Trauergesänge am Grabe des Grafen Franz Deym, und beigegebenen dessen Biographie im Manuscript; — vom Hrn. Franz Grohmann: dessen „Nuova descrizione del chameleonte Siculo“ mit der Abbildung in einem schwarzen und einem illuminirten Exemplar; — vom Hrn. Wenzel Krolmúz, Pfarrer zu Zwikowez: 3 alte böhm. Druckschriften; — vom Hrn. J. U. Dr. Adolph Kopek: 2 Exemplare zweier politischer Druckschriften seines verstorb. Vaters Hrn. Martin Adolph Kopek; — vom beitragenden Mitgliede Hrn. Ritter von Adelshofen, jubilirten k. k. Landrathe: 3 vaterländische Druckschriften und 2 gravirte alte Kupferplatten

mit einem Probeabdrucke von jeder; — von der Calveschen Buchhandlung in Prag: 7 Nummern ihrer Verlagsartikel in 8 Bänden, Sommers Topographie des Königreichs Böhmen 1. Band; Neuestes Wort- und Sacherklärendes Verdeutschungs- Wörterbuch 4. Aufl.; Gotta's Hilfstafeln für Forstwirthe; Krombholz's Abhandlungen aus der gesammten Akologie 2. Bandes, 2. Abth.; und Liebichs Waldbau nach neuen Grundsätzen; — vom wirkend. Mitgliede Hrn. Dechant Ziegler zu Chrudim: 3 neue Hefte seiner Zeitschrift: „Časopis školní“ und „Sonettenkranz von Badanyi von Maldur,“ Chrudim, 1832; — vom Freiherrn Hans v. Aufseß in Nürnberg: die Fortsetzung des Anzeigers für Kunde des deutschen Mittelalters. Nürnberg 1832 und 1833; — vom Hrn. Karl J. Kreuzberg, k. k. Sub. Kanzlei-Praktikant: ein Exemplar seiner Druckschrift: Ueber den Verein zur Ermunterung des Gewerbsgeistes in Böhmen. Prag, 1833, und ein Exempl. des Berichts der Beurtheilungskommission über die im Jahre 1829 Statt gefundene Aufstellung der Industrialerzeugnisse Böhmens; — vom Hrn. Ignaz Seibt: ein Exemplar der von ihm ausgegebenen 3 Werke Cicero's; — vom Hrn. Augustin Jahn, jubilirten k. k. Kreishauptmann in Chrudim: eine ältere vaterländische Druckschrift; — vom Hrn. Dr. und Prof. Purkyně in Breslau: 2 neuere lateinische physiologische Abhandlungen; — vom Hrn. Dr. und Prof. Jakob Beer in Prag: ein Exemplar seiner Abhandlung über den Einfluß der Lektüre auf Menschenbildung; — vom Hrn. Johann Nep. Friedrich, geprüften Bürgermeister der k. Leibgedingstadt Melnik: 110 alte deutsche und böhmische Kalender und 28 gedruckte Landtagschlüsse; — vom Hrn. Michael Kriener, Handelsmann in Prag: le Regulateur universel par F. Hortolan, mit einem regulateur von Silberblech;



— von der Buchhandlung Borrosch et André in Prag: Kostelesky's Flora für Aerzte 2. und 3. Band; — vom Ehrenmitgliede Hrn. Adam Roscissewski: 72 polnische historische und belehrisiche Bücher und Piecen; — vom hochw. fürsterzbischöflichen Konsistorium in Prag: das 2. bis 4. Heft des Časopis pro katolické duchowenstwo 1833, und das 5. Heft sw. Augustina o městě Božjm; — vom Ehrenmitgliede Hrn. Joseph Schön, k. k. Gymnasialpräfekten in Pisek: 2 Druckschriften; — von der piseker Besegesellschaft: die Fortsetzung der wiener- und allgemeinen Zeitung; — vom sammelnden Mitgliede Hrn. Joseph Devoty, Ehrendombherrn und Pfarrer zu Mikolowitz, eine neue Druckschrift; — vom Hrn. Joseph Wagner Med. Dr. in Prag, seine Inauguraldissertation; — vom Hrn. Anton Honsátko: das 4. Heft seines historischen Kalenders Böhmens; — vom Hrn. Georg Palkowicz, Dombherrn zu Gran: der 2. Band der hl. Schrift in slowenischer Sprache; — vom Hrn. Math. Beutel von Lattenberg, Pfarrer bei Maria Schnee in Prag: eine historische Druckschrift; — vom Hrn. B. F. Glückselig, Lehrer an der prager k. k. Musterhauptschule, seine kleine Regellehre und seine Methodik der deutschen Sprache; — vom beiträg. und sammelnden Mitgliede Hrn. W. Christian Kubesch in Haida: 8 Bändchen spanischer Druckschriften; — vom Hrn. W. F. Welteba: ein altes vaterländisches Theaterstück, nebst 2 andern gedruckten Piecen seiner Arbeit; — vom Hrn. Anton Spirmann, Kaplan zu Janowitz: Elementa philosophiae Dr. Likawec, 5 Bände, und eine medizinische Inkunabel; — vom Hrn. Ignaz Berlich, Magistratsrathe der k. k. freien Militärkommunität zu Brod in Slavonien: seine Grammatik der illirischen Sprache; — vom sammelnd. Mitgliede Hrn. Jakob

2 ö wy: 2 Druckschriften; — vom wirkend. und Ausschußmitgliede Hrn. Dr. und Prof. Maximilian Millauer, d. J. Universitätsrektor: mehrere neuere vaterländische Drucksachen; — vom Hrn. J. G. Gregory, k. k. Bersahamtsprotokollisten zu Prag: 4 ältere vaterländ. Druckschriften nebst einer Gelegenheitsode; — von Sr. Durchl. dem Hrn. Fürsten August von Lobkowitz: eine polnische Druckschrift in 2 Bänden; — von Sr. Durchl. dem Hrn. Heinrich Fürsten Lubomirski: 10 polnische Druckschriften; — vom Hrn. Hugo Karlik, Prämonstratenser des Stiftes Tepl: 3 böhmische Druckschriften; — von den Hh. Doktoren der Medizin: Bohdalek, Neuffer, Braulik, Neuß, Pauk und Jesser: ihre Inaugural-Dissertationen; — vom k. k. Appellat. Vicepräsidenten Freiherrn Lexa von Lehrenthal: Deutschlands Kernobstsorten 1. und 2. Heft mit 8 kolor. Abbildungen; — vom Vorstande der Versorgungs- und Beschäftigungsanstalt für erwachsene Blinde: 14 gedruckte Schriften; — vom wirk. Mitgliede Hrn. Med. Dr. und Prof. Johann Swatopluk Presl: sein neues böhm. Werk von den Säugethieren; — vom Hrn. Anton Boczek, Professor der böhm. Literatur zu Olmütz: eine böhm. Druckschrift vom Jahre 1526; — vom Hrn. Johann Prawoslaw Kaubek, Erzieher in Galizien: 2 Druckschriften; — vom Hrn. Med. Dr. Johann Eifelt, Stadtphysikus zu Policzka: seine Abhandlung „Policzka in historisch-medizinisch-topographischer Beziehung.“ Prag, 1833; — vom wirkend. Mitgliede Hrn. Kanonikus Pessina: 13 verschiedene Gelegenheitsgedichte; — vom Hrn. Nikolaus Greč, Mitgliede mehrerer gelehrten Gesellschaften in Skt. Petersburg: 52 Bändchen seiner Zeitschrift „Synotečestwa i sewernoj Archiv“ 1832; — vom Hrn. Ludwig Ugassiz, Dr. der Philosophie, Medizin und

Chirurgie, und Professor der Naturgeschichte zu Neuffchatel, sein französisches Werk über versteinerte Fische. I. Thl. 1. Abth. 1833 mit Abbildungen; — vom Hrn. Joseph Chmela, Präsekt des Gymnasiums zu Königgrätz: das Wortregister zu seinem lateinisch = deutsch = böhmischen Wörterbuche; — vom Hrn. Karl Bořiwog Presl, Kusios und k. k. Professor: Symbolae botanicae fasc. IV. Pragae 1833; — vom Hrn. Johann Nep. Fischer, M. Dr. und Prof. der Augenheilkunde in Prag: sein „Klinischer Unterricht in der Augenheilkunde,“ 1832 mit 7 Lithographien; — vom Hrn. M. E. U. Peschel, Diakon zu Zittau: sein „Neues Lausitzisches Magazin“ von den Jahren 1832 und 1833, zu 4 Bändchen; — vom Hrn. Grafen Adolph Pötting: 6 ältere mineralogische Druckschriften; — vom Hrn. Kotler, Edelsteinhändler zu Turnau, 2 russische Bücher und ein Plan des niznigoroder Makari = Jahrmarktes mit dem Prospekt dieses Marktplazes und des Kremls; — vom Hrn. Ignaz Saksch, Konsistorialarchivar zu Leitmeritz: sein Kalender für Schullehrer 1834; — vom Hrn. Georg Johann Pessice: 27 verschiedene vaterländische Druckschriften in 8vo. und 3 Bändchen solcher Schriften in 4to.

#### 4. Für die Manuskripten =, Urkunden =, Karten = und Kupferstich = Sammlung.

Vom prager Akademiker Benzel Swoboda: eine Übersichtskarte von Oesterreich, und Schnabels Karte der politischen, Justiz = und Militär = Verwaltungsbezirke in Oesterreich; — vom Hrn. Prokop Rössler, Lehrer an der teiner Hauptschule: 2 Manuskripte; — von Sr. Excellenz dem Hrn. Obersburggrafen Karl Grafen Chotek von Chotkowa (pl. tit.): mehrere, auf chinesisches Seidenpapier abgezogene Kupferstiche, dann ein Verzeich =



niß der Inschriften der Pfarrkirche und Schule zum hl. Stephan in der Neustadt Prag; — vom wirkend. Mitgliede Hrn. Joseph Libošlaw Ziegler in Chrudim: Beschreibung der Unruhen nach dem Tode Kaiser Karl VI., von Jakob Dogdt, 74 Bogen, und ein neueres Manuskript; — vom verstorb. Ehrenmitgliede Hrn. Kanonikus Kreibich in Leitmeritz: 8 Blätter seiner Charte des nördlichen Theils von Böhmen, und die gleichfalls von ihm herausgegebenen Charten des Chrudimer und cžaslauer Kreises; — vom Ehrenmitgliede Hrn. Adam Rosciffewski: 31 polnisch = geschichtliche Kupferstiche und Lithographien; — vom Hrn. Anton Spirmann, Kaplan zu Janowitz: eine alte Charte des h. römischen Reichs; — vom Hrn. Johann Nep. Friedrich, geprüften Bürgermeister der k. Leibgedingstadt Melnik: 40 Originalurkunden des melniker Stadtarchivs zur Kopirung; — vom verstorb. jubilirten Pfarrer Hrn. Georg Bahner: 17. Bände seiner Materialien zu einer kirchlichen Topographie Böhmens; — vom wirk. Mitgliede Hrn. J. U. D. Anton Schmidt in Wien: Kopien einiger Zenturien Urkunden; — vom k. k. Hrn. Gubernialrathe Karl August Neumann: 3 strategische und 2 geographische neuere vaterländische Schriften; — vom Hrn. Nikolaus Urban von Urbanstadt, k. k. Verzehrungssteuerkommissär des kaadner Bezirks: seine Geschichte der k. Stadt Kaadan; — vom Hrn. Wenzel Krolmus, Pfarrer zu Zwifowek: eine Urkunde von P. Pius II.; — vom Hrn. Anton Boczek in Olmütz: 4 Orig. Urkunden auf Pergament aus dem XIII., XIV. und XV. Jahrhunderte, eine Urkunde von Jessel von Rachowicz v. J. 1412 auf Papier, und 4 andere Originalschriften; — vom Hrn. Joseph Muczkowski, Prof. zu Krakau: ein Bruchstück der ältesten Handschrift der trojanischen Chronik, auf Befehl des k. Münzmeisters

Zmrzlik ins Böhmisches übersezt (1411); — vom Hrn. Karl Freiherrn von Smola, k. k. Hauptmann bei dem Generalquartiermeisterstabe: ein politisch = statistisches Mémoire über Böhmen von dem Herzog von Chevre. v. J. 1742; — vom Hrn. David Neustadl, Antiquarbuchhändler in Prag: ein chronolog. Index der k. k. Patente, Reskripte und Pragmatiken vom Jahre 1300 bis 1783; — vom beitr. und sammelnd. Mitgliede Hrn. Dr. und Prof. Michael Schönbeck in Budweis: ein altes böhmisches Manuscript, Predigten, und ein Kommentar über den Brief des hl. Paulus.

### B. Für die Münzsammlung.

Vom sammelnden Mitgliede Hrn. Veit Daniczek in Deutschbrod: eine alte kleine Kupfermünze; — vom Hrn. Anton Kolaršky, Kaplan zu Polna, 6 Silber-, 1 Kupfer- und eine Bleimünze; — vom Hrn. Kratky, Noviz des Prämonstratenserstifts Neureusch in Mähren, eine bronzene Medaille auf das 50jährige Dienstjubiläum Sr. Exc. des Freiherrn von Baldacci; — vom beitr. Mitgl. Hrn. Georg Fischer, Religionslehrer am neuhäuser Gymnasium: ein alter Thaler und zwei kleine ältere Silbermünzen; — vom Hrn. Wenzel Suchanek, Kaufmann zu Elbekostelec: 6 Silber- und 5 verschiedene Kupfermünzen; — vom Hrn. Kottler, Handelsmann in Turnau: 2 römische, 3 russische und eine kleine polnische Silbermünze; — vom Hrn. Bartunick, Syndikus zu Weitrach in Desterreich: 9 Stück Halbbrekteaten aus Desterreich und Baiern; — von Sr. Exc. dem Hrn. Grafen Leopold von Sporck: ein dreifacher Thaler von Friedrich Ulrich Herzog zu Braunschweig = Lüneburg, vom J. 1618; — vom Hrn. Joseph Chmela, Professor zu Königgratz: eine römische Silbermünze und drei alte böhmische Pfennige; — vom Hrn. Franz

P a u s c h m a n n , Kanzellisten zu Stiejer, 12 kleinere Silber-  
 und 7 Kupfermünzen; — vom Hrn. Leopold Börllich in  
 Komotau: ein alter venezianischer Dukaten und eine alte  
 viereckige Silbermünze; — vom Ehrenmitgliede Hrn.  
 Adam Rosciffewski: 5 schöne Medaillen von  
 Bronze, worunter drei auf Nikolaus Kopernikus, Joseph  
 Fürst Poniatowski und Kosciuszko; — vom Hrn. Mar-  
 kus Luria, Synagogenvorsteher zu Pisek: eine Silber-  
 münze von Ferdinand I. 1526; — von einem Unge-  
 nannten: eine Silbermünze v. J. 1632; — vom Hrn. Vin-  
 zenz Prasky, Präses des Prager fürsterzbischöfl.  
 Seminariums: 2 Silber-Medaillen auf das Jubeljahr  
 vom Papst Leo X.; — vom Hrn. Alois Berka,  
 Oberamtschreiber zu Rožmital: eine spanische Silber-  
 münze; — vom kaiserl russischen Staatsrathe Hrn. Mi-  
 chael Andrejewicz Balugyansky in St. Petersburg:  
 2 polnische Silbermünzen; — vom Hrn. Baron  
 Küster in St Petersburg: eine russische Goldmünze  
 und 4 dergleichen Silbermünzen; — vom Hrn. Franz  
 Grafen von Salm: 9 kleine Silbermünzen; — vom  
 sammelnden Mitgliede Hrn. Dechant W. Christi. Ru-  
 besch in Haida: 2 alte Thaler, 29 alte Silbermünzen,  
 eine spanische silberne Denkmünze und 20 ausländische  
 Kupfermünzen; — von Sr. Durchl. dem Hrn. Fürsten  
 Adolph von Schwarzenberg: 2 meißner Groschen  
 und 70 kleine Silbermünzen; — vom Hrn. Anton  
 Spirmann, Kaplan zu Janowitz: 12 kleinere Silber-  
 und 10 kleine Kupfermünzen; — von Sr. Durchl. dem  
 Hrn. Franz Fürsten von Lobkowitz: 3 russische Pla-  
 tinamünzen; — von Ihrer Durchlaucht der Frau Fürstin  
 Franziska von Lobkowitz, geb. Gräfin von Stern-  
 berg: 106 Silber- und 113 Kupfermünzen; — vom  
 Hrn. Anton Baudisch: 5 kleine auswärtige Silber-  
 münzen; — vom Hrn. Biertümpfel, Chirurg zu

Konopist: ein hanauer Groschen v. J. 1601; — vom Hrn. Pfarrer Benzel Krolmus in Zwifoweh: 7 kleine Silber =, 3 ganz kleine Kupfer =, und eine gegossene Eisenmünze; — vom Hrn. Oktavian Kobaczek, Chorherrn in Seelau: eine alte Silbermünze; — vom Hrn. Dr. Kuttенbrugg in Polna: 21 größere und kleinere Kupfermünzen; — vom Hrn. Joseph Prchlík, k. k. Oberlieutenant: 2 alte Kupfermünzen; — vom Hrn. Vinzenz Daubrawa, Hauptschuldirektor in Deutschbrod: eine Kupfermünze; — vom Hrn. Radwanowsky, Kaufmann in Deutschbrod: eine alte Silbermünze; — vom Hrn. Sylvester Kotrbelec, Uhrmacher daselbst: eine Denkmünze von Bronze auf die Befreiung Wiens; — vom Hrn. Johann Michl, Magistratsrathe in Kuttенberg: eine Kupfermünze; — vom Hrn. Anton Apltauer, Pfarrer in Katowitz: eine größere Silbermünze von Karl VI.; — vom beitr. Mitgliede Hrn. J. U. Dr. Ludwig Hirschmann: 21 alte kleine Silber = und 34 alte Kupfermünzen, worunter eine römische; — vom Hrn. Johann Flößel, Magistratsexpeditor zu Theresienstadt: 10 kleine Silbermünzen, worunter ein maley gross v. J. 1605; — vom Ehrenmitgliede Hrn. Joseph Schön in Pisek: 2 Wachsabdrücke eines alten Thalers; — vom Hrn. Anton Stradiat, Kaplan zu Dndřegow: 21 kleine Silber- und 1 kleine Kupfermünze; — vom Hrn. Emanuel Schulz, Amtsverwalter zu Freihammer: eine Kupfermünze aus der franzöf. Revolution v. J. 1791; — vom Hrn. Franz Koscher, Maler zu Prag: 2 Silber- und 10 Kupfermünzen; — vom Hrn. Anton Paudil, Sakristan bei St. Niklas in Prag: 2 kleine Silber- und 14 kleine Kupfermünzen; — vom Hrn. Joseph Krassel, geprüften Magistratsrathe zu Libochowitz: 10 verschiedene alte kleine Silber = und 14 dergleichen Ku-

pfermünzen, worunter eine römische; — vom Hrn. Thomaz Sošký, Magistrats- und Kriminalrathe zu Chrudim: eine preussische Silbermünze v. J. 1620; — vom Hrn. Franz Tobiaschek, Vokalist zu Rattay: eine Silbermünze von Sigmund III. 1600; — vom wirkenden Mitgliede Hrn. Joseph Hauser, Pfarrer zu Perutz: 10 kleine Silbermünzen; — vom Hrn. Anton Schaurek, Pfarrer zu Libitz: 3 ältere Silber- und eine solche messingene Münze.

## 6. Für die ethnographische Sammlung.

Vom Hrn. Johann Mira, Wachszieher in Píbram: ein künstlich gefertigter, mit Malerei und Gold verzierter Wachsstock; — vom Hrn. Kolarský in Polna: ein im Stifte Saar aufgefundenener Degen mit der Jahreszahl 1417 und eine alte Schüssel; — vom beitr. Mitgliede, Hrn. Ritter von Adelshofen, jubilirten k. k. Landrathe: vier alte geometrische Instrumente und eine alte Zeichnungsmaschine; — vom wirkenden Mitgliede Hrn. Franz Mira, Stadtdechant zu Leitmeritz: ein alterthümlicher, im J. 1760 in der Gruft der ehemaligen St. Georgskirche zu Leitmeritz aufgefundenener Degen; — vom Hrn. Joseph Hofmeister, Weltpriester und Pfarrer zu St. Georg am Wald bei Grein in Oesterreich: eine große keilförmige Lanzenspitze, eine sichelförmige Waffe, und ein großer offener Ring, alles von Bronze; dann ein an der österr. Gränze ausgegrabenes alterthümliches Glas; — vom Hrn. Wenzel Krolmus in Zwitowetz: ein Widerhakenpfeil, eine gewöhnliche Pfeilspitze, ein Rittersporn, eine Eisenkugel und 2 alterthümliche Schlüssel; — vom löbl. Magistrate der königl. Stadt Pilsen: eine Rüstung sammt Visirhelim, jedoch ohne Brustpanzer, 2 Dreschflügel, 2 große Morgensterne, 2 Lanzen, 3 Hakenbüchsen, 1 Stamm-



berger, 3 Luntenfeuergewehre, 1 detto Pistole, 1 Armbrust, eine kleine Pauke und ein alter Sattel; — vom Hrn. Kossel, Kunstuhrmacher in Prag: 10 Stückchen Kleiderstoffe aus den Sandwichinseln, angeblich von jenen Wilden, welche den Cook umgebracht haben; — vom Hrn. Joseph Schmela, k. k. Professor zu Königgrätz: 1 alte Pickelhaube; — vom Hrn. Baron von Boith, k. k. Hauptmann: ein uralter Schlüssel; — vom wirkenden Mitgliede, Sr. Durchl. dem Fürsten von Dettingen-Wallerstein: ein auf der Herrschaft Königsaal ausgegrabener gravirter Pfeil.

### 7. Für die Sphragidothek.

Vom Ehrenmitgliede Hrn. Joseph Schön in Pilsen: eine Schrift sammt dem Siegel des Benedikt Dubský von Trzebomyslicz; — vom Hrn. Theodor Dtt: ein alterthümliches Siegel; — vom Hrn. Ritter von Schwabenau: 60 Siegelabdrücke, größtentheils von Salzburg und Tirol.

---

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Verhandlungen der Gesellschaft des vaterländischen Museums in Böhmen](#)

Jahr/Year: 1834

Band/Volume: [1834](#)

Autor(en)/Author(s): diverse

Artikel/Article: [III. Uebersicht der von 1. April 1833 bis letzten März 1834 an das vaterländische Museum gelangten Material-Beiträge 14-27](#)

